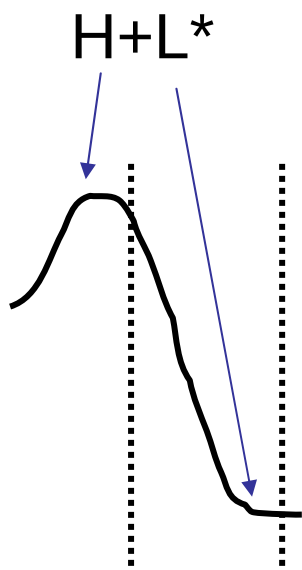


H^* , $L+H^*$, $!H^*$, $H+L^*$, L^*+H

Jonathan Harrington

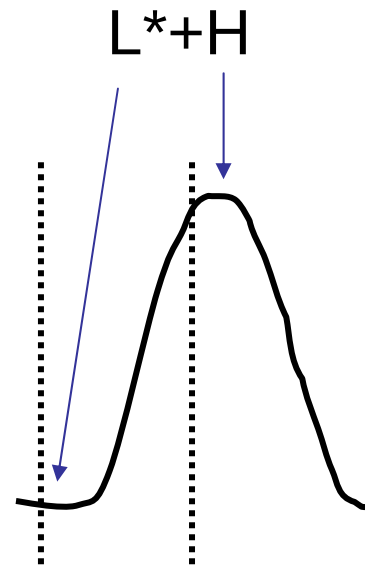
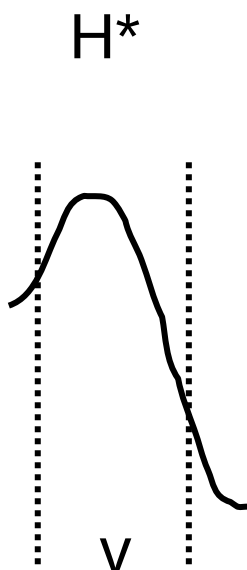
Tonakzente und Synchronisierung

H^* , $H+L^*$, L^*+H unterscheiden sich akustisch in der Synchronisierung des f_0 -Gipfels mit dem (primär betonten) Vokal (des akzentuierten Wortes).



f_0 -Tal im Vokal

f_0 -Senkung wegen des
davorkommenden Hs



f_0 -Tal im Vokal

f_0 -Anstieg wegen des
danachkommenden Hs

Früher und später Gipfel in Nord-Deutsch: Bedeutungsunterschiede

Siehe O. Niebuhr, Magisterarbeit IPDS, 2003 Kohler K. (1991), AIPUK, 25, 11-28.

Früher Gipfel

Eher Resignation,
Abgeschlossenheit, 'hab
ich doch gesagt'

 Sie war mal Malerin L%

|
H+L*

 Sie hat ja gejodelt

|
H+L*

Mittlerer oder später Gipfel

Neue Information,
Ach so! – jetzt
verstehe ich das...

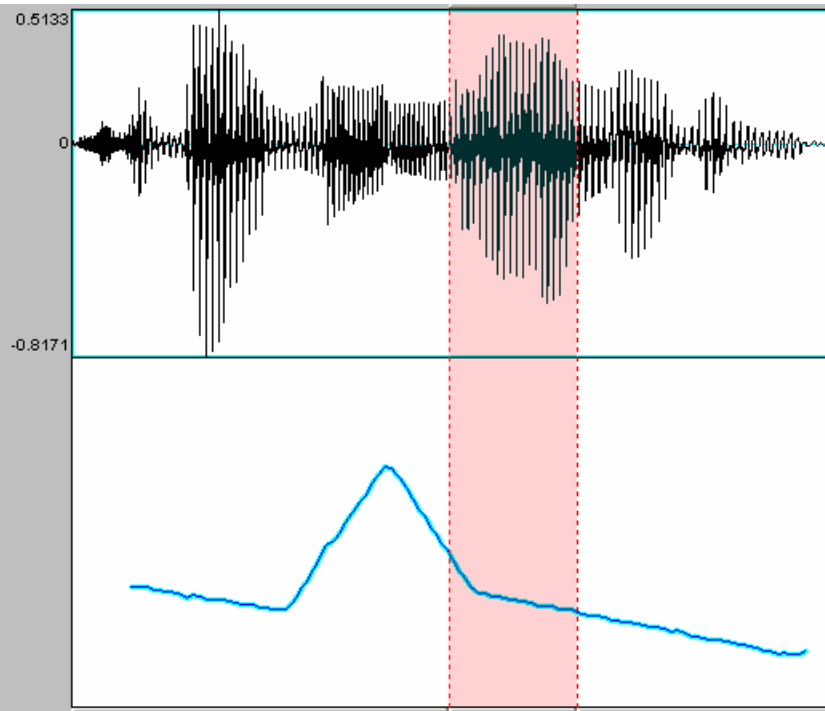
 Sie war mal Malerin L%

|
L*+H

 Sie hat ja gejodelt

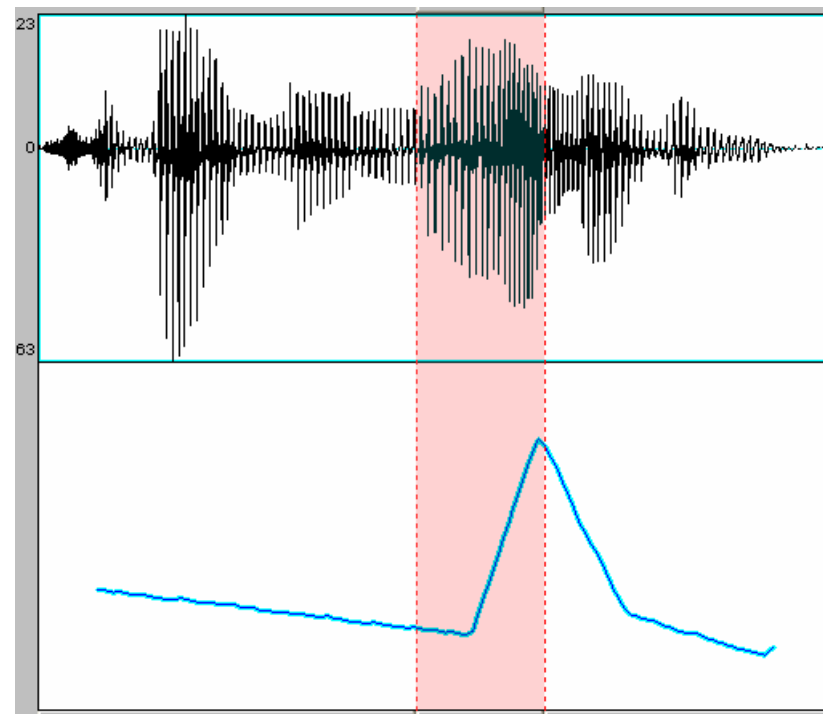
|
L*+H

H+L*



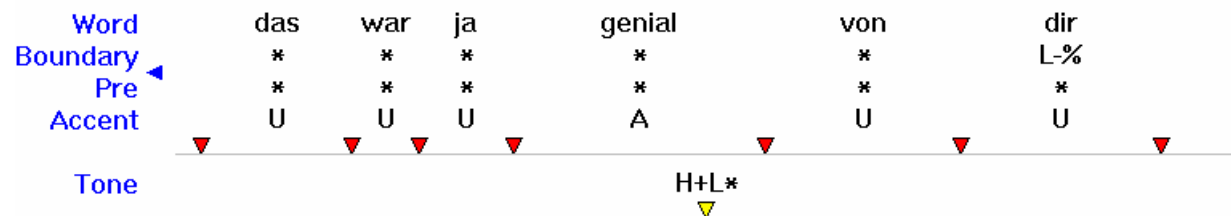
a:

L*+H

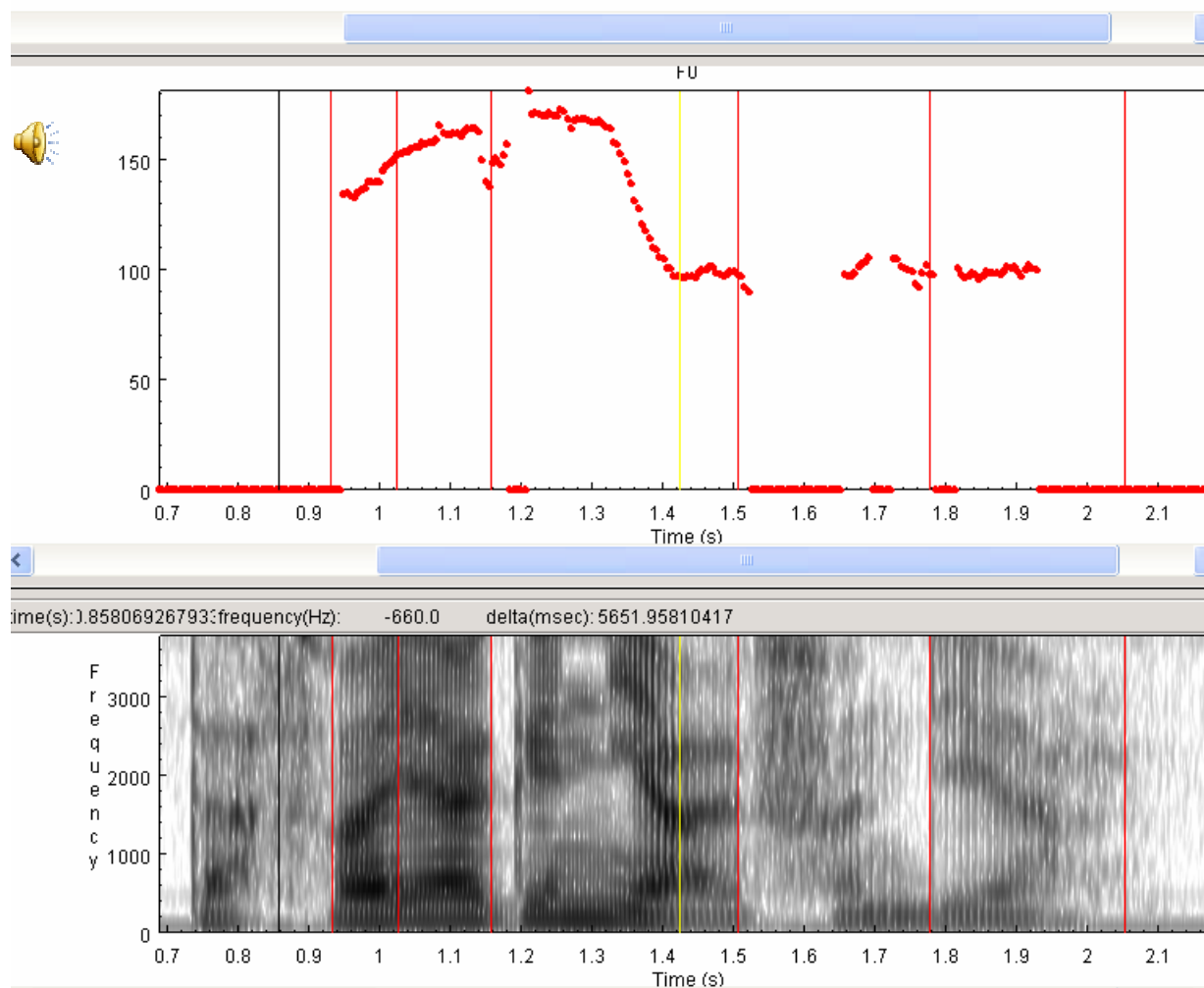


a:

H+L*



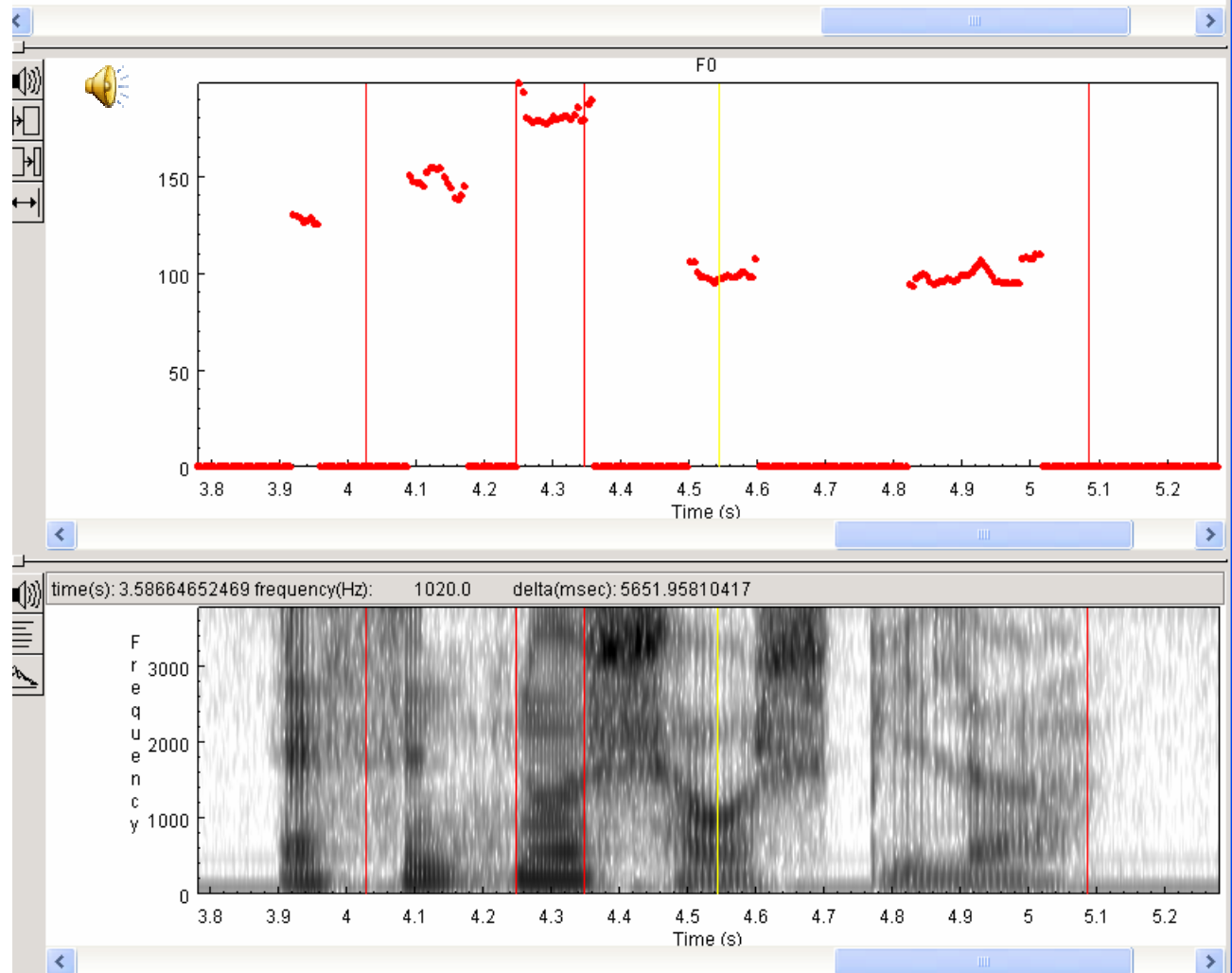
genial



H+L*

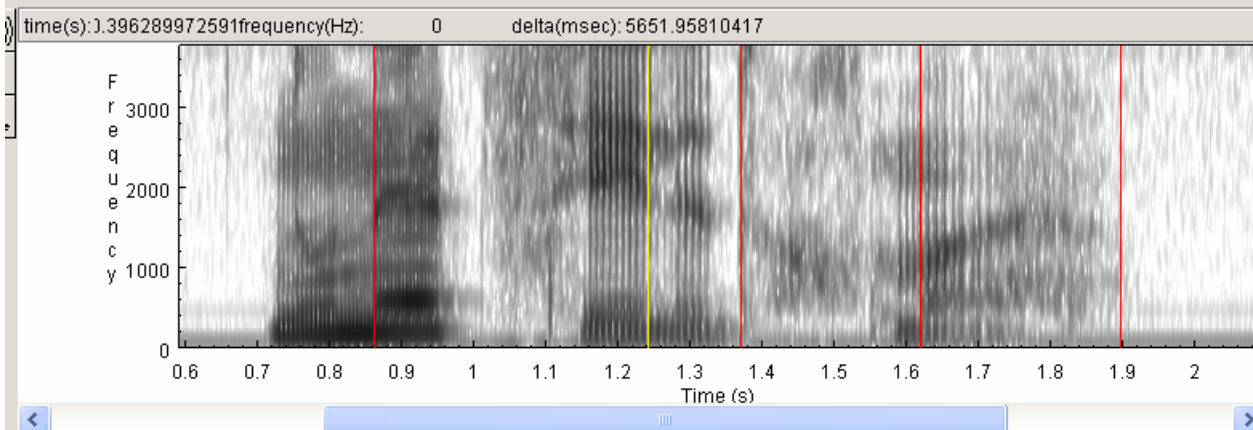
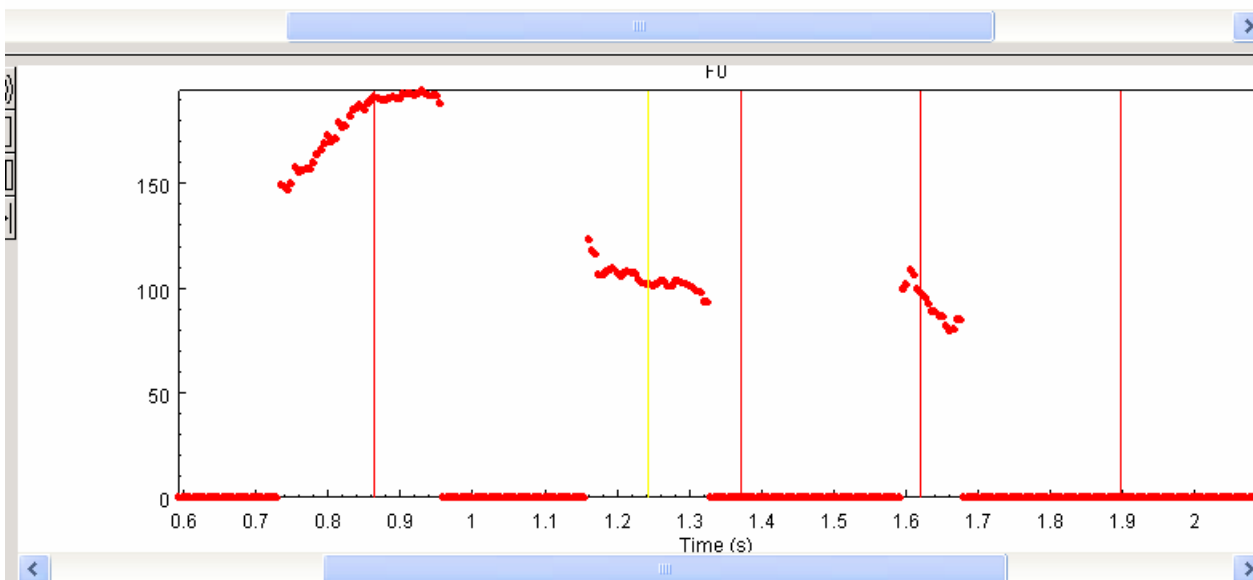


schauspieler

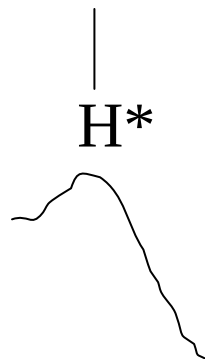


H+L*

erzaehle

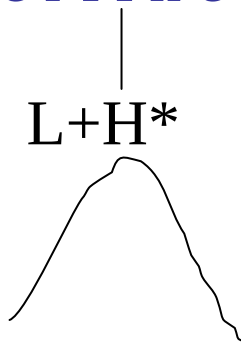


[B e r l i n e r]L-%



H*

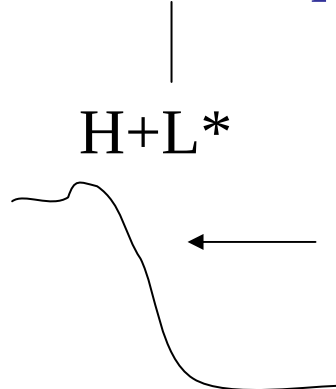
[B e r l i n e r]L-%



L+H*

Mittlerer Gipfel

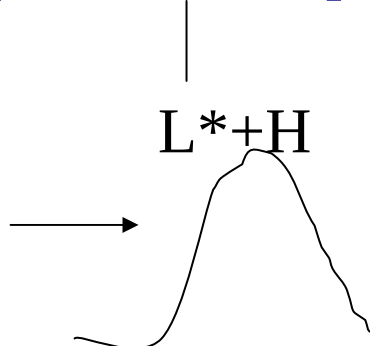
[B e r l i n e r]L-%



H+L*

Früher Gipfel

[B e r l i n e r]L-%



L*+H

Später Gipfel

[(Melanie ist eine Malerin)]L-%

|
H*

|
L+H*

mittel

[(Melanie ist eine Malerin)]L-%

|
H*

|
H+L*

früh

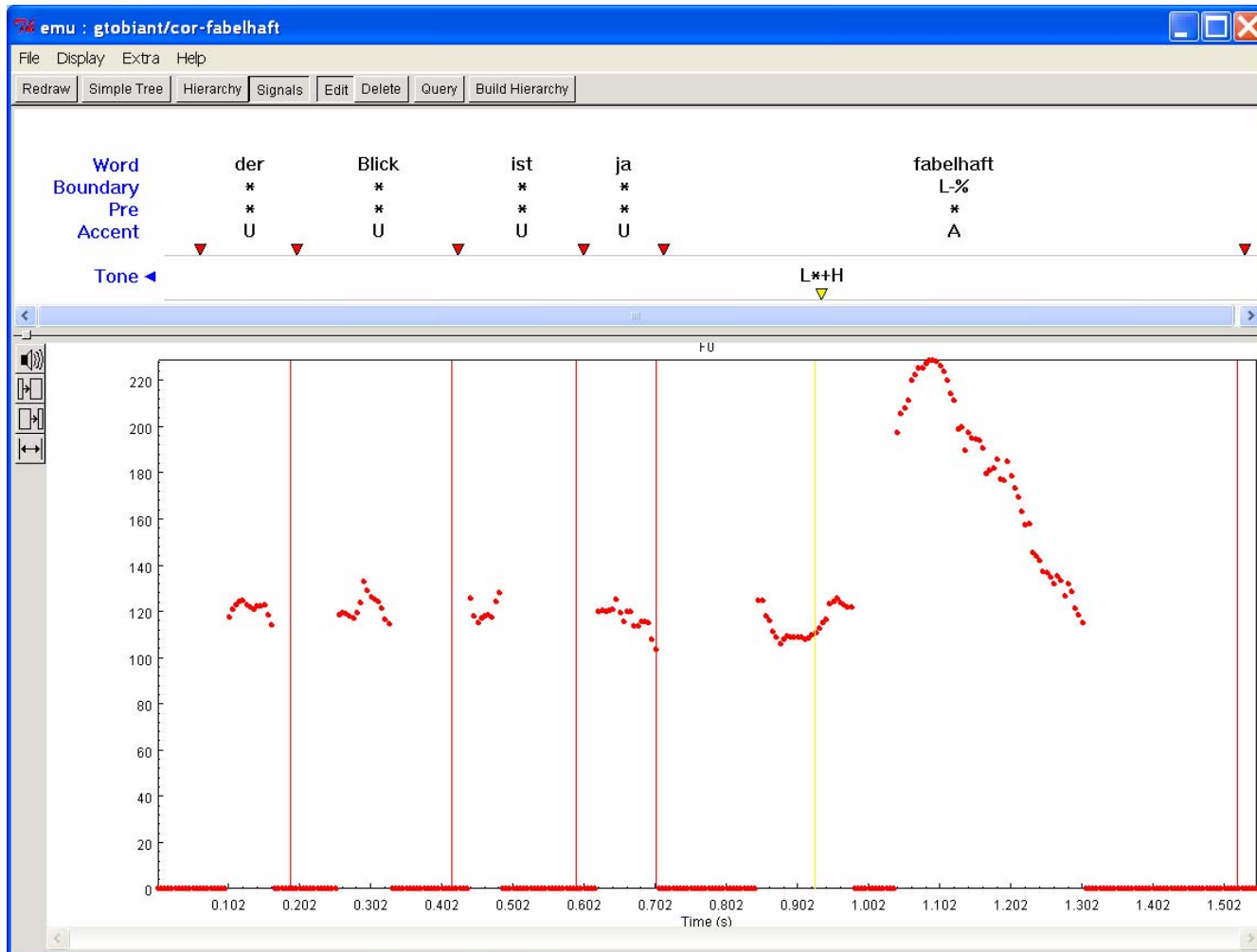
[(Melanie ist eine Malerin)]L-%

|
H*

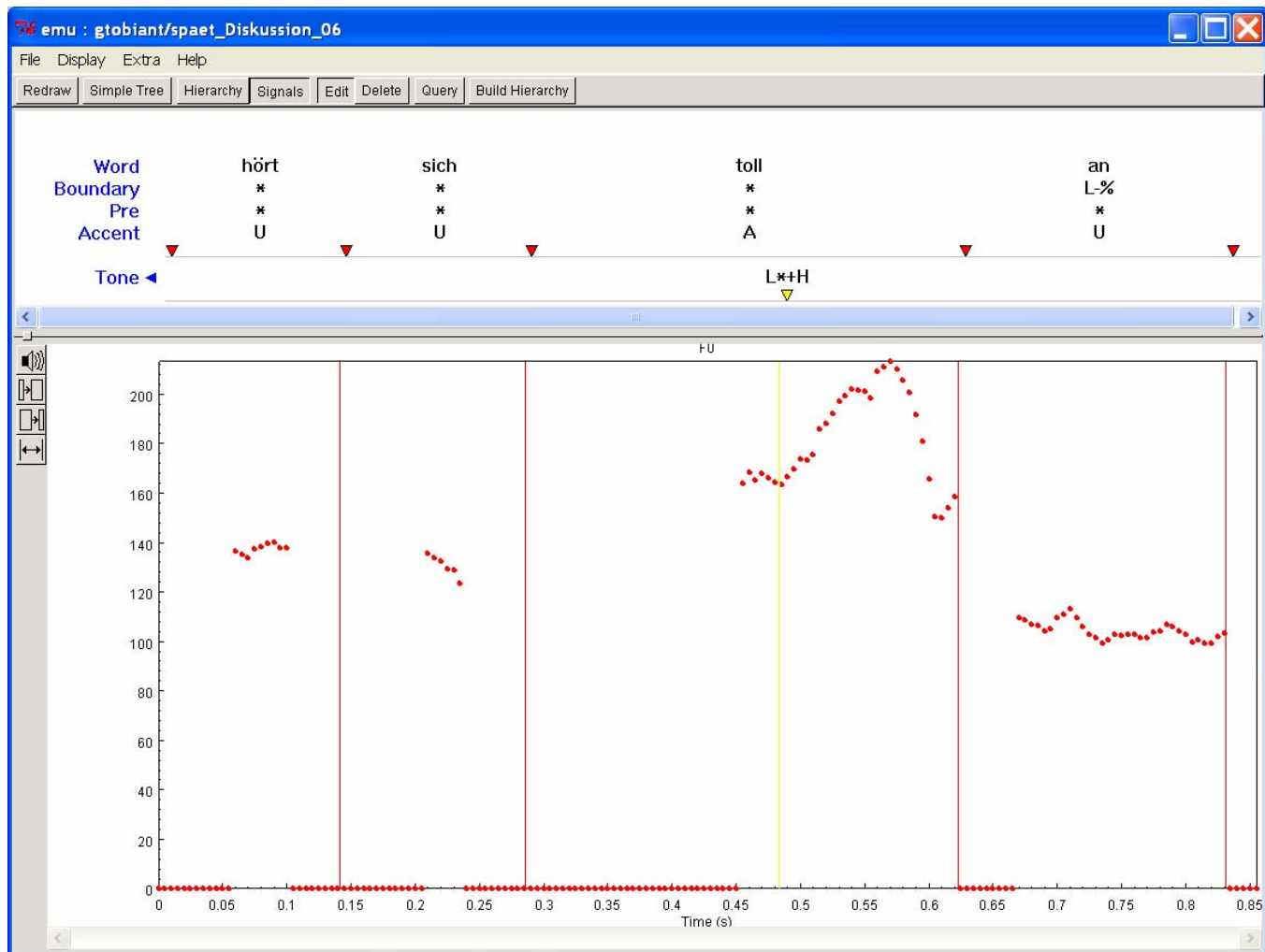
|
L*+H

spät

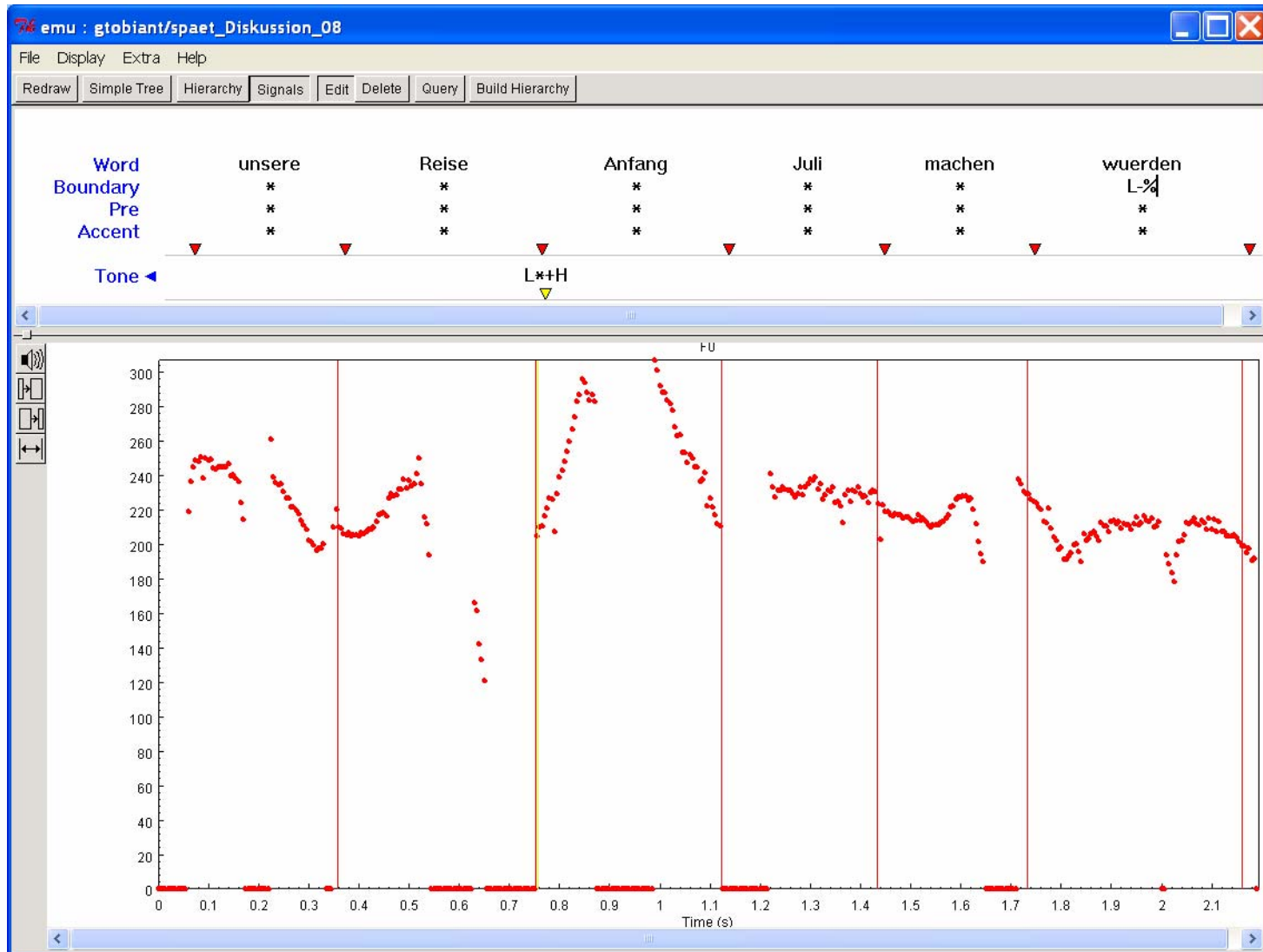
Beispiele von L*+H



L*+H (fortgesetzt)



Beispiele von L*+H



Downstep

ist eine phonetische Regel, in der H-Töne in derselben Phrase wegen eines davor kommenden H-Tons gesenkt werden.

Die Wirkung ist kumulativ: eine **progressive** Senkung der H-Töne in der selben Phrase.

Zuerst für Tonsprachen gezeigt worden.

Aus Laniran et al. (2003).

Lexikalische Töne in Yoruba

H-Töne

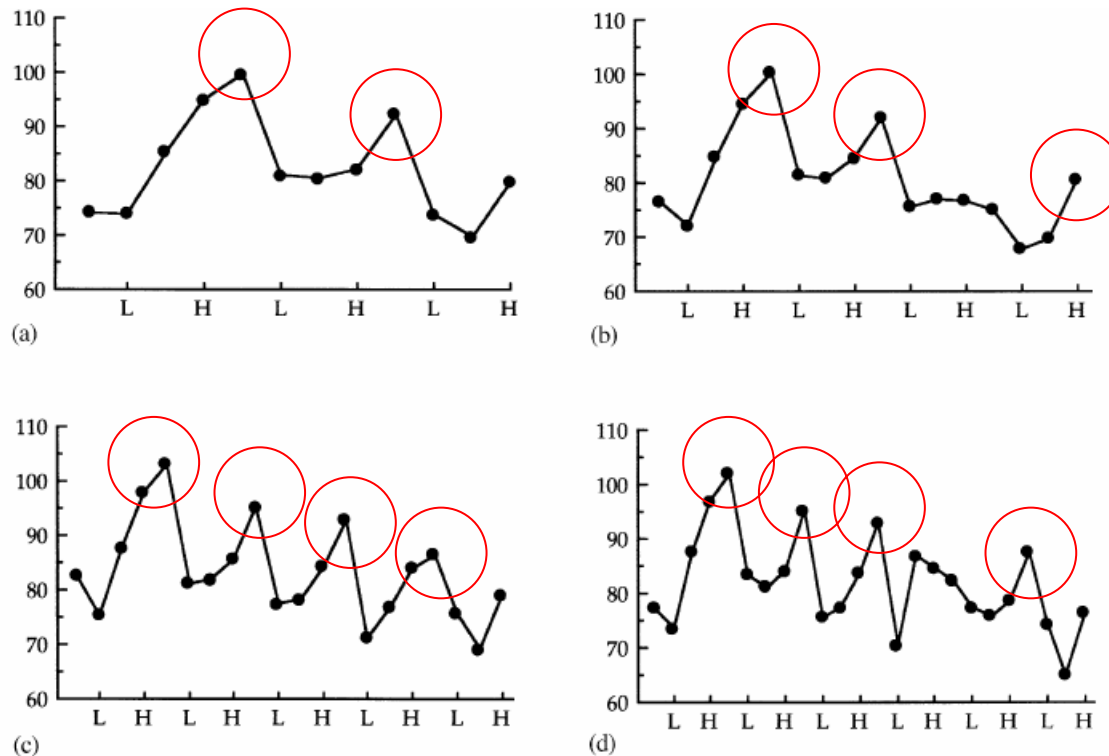
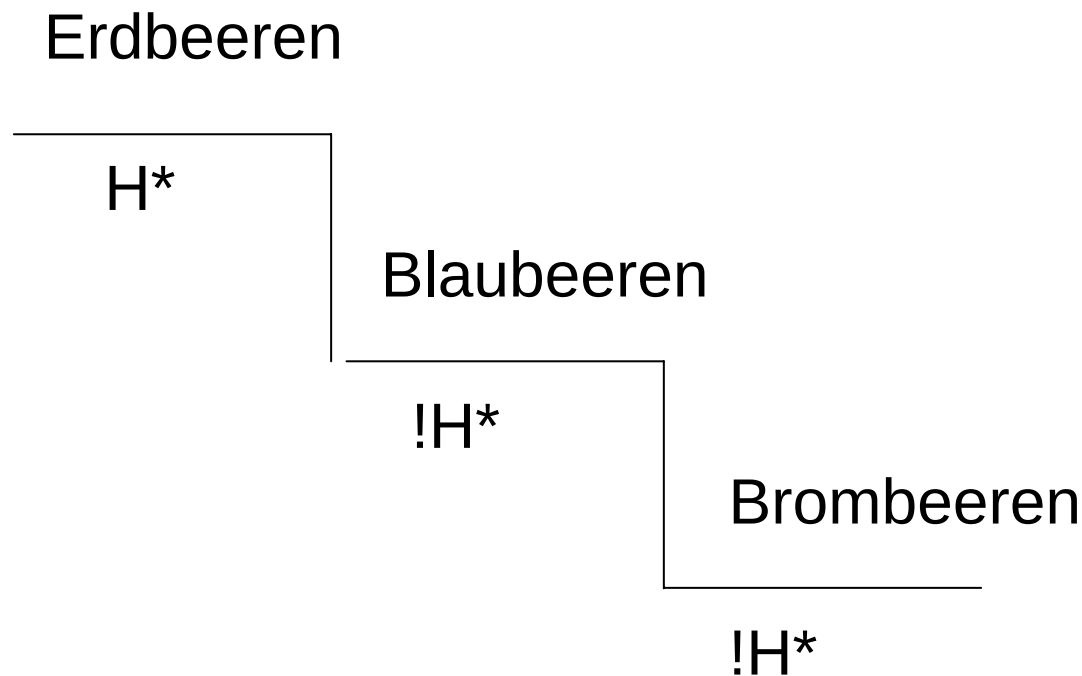


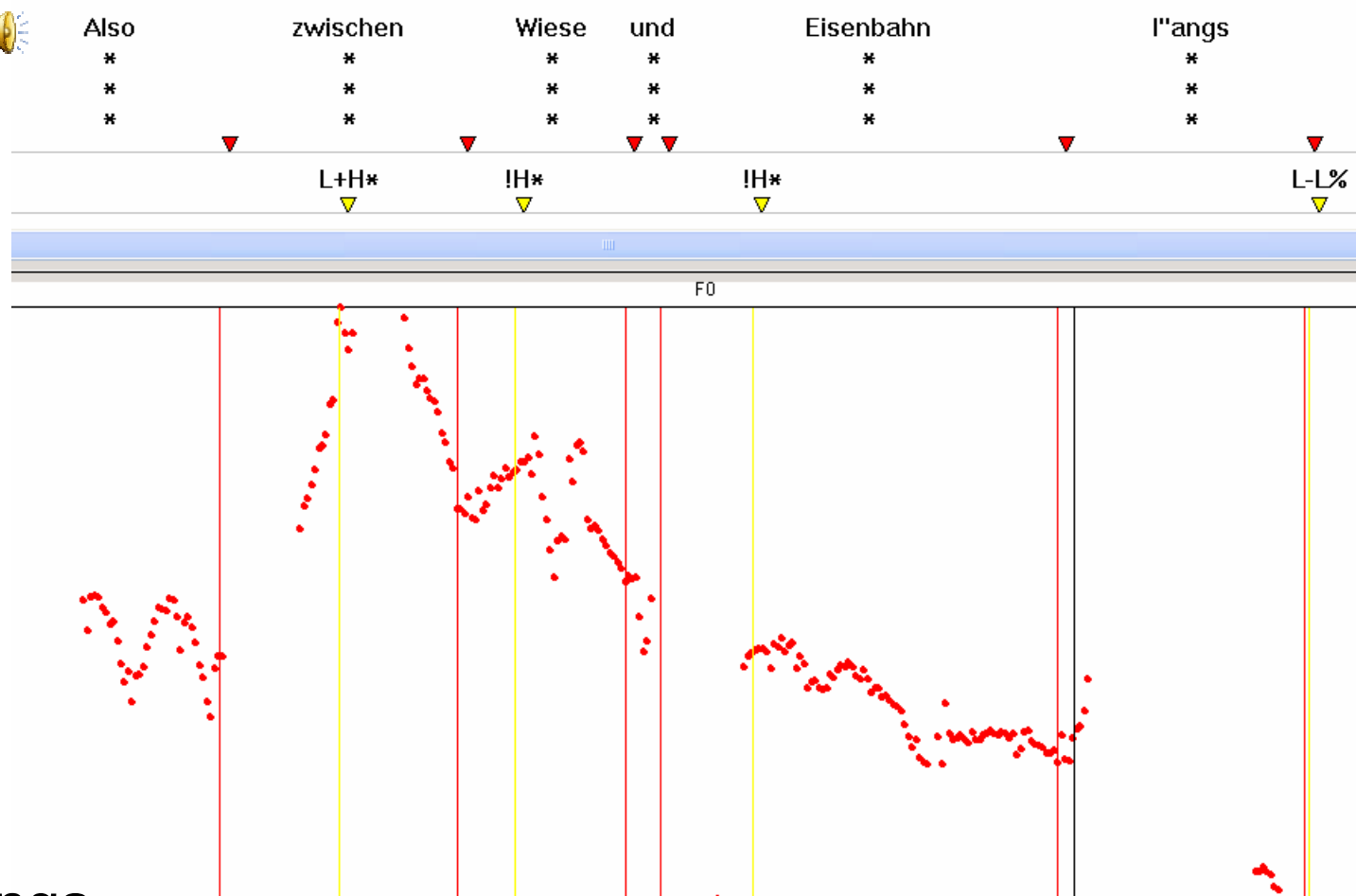
Fig. 1. Downstepping patterns in Yoruba. Mean f_0 values in Hz of four mixed-HL sentences, differing in length, are shown for speaker TJ. Each syllable, labelled along the x-axis by its lexical tone, is represented by two data points on the graph, one directly over it and the other just to its left. These patterns reflect the operation of Tone Spread, which spreads each lexical H or L tone onto the beginning of the following syllable.

Kommt auch in Intonationssprachen wie deutsch vor. Das prototypische Beispiel ist der sogenannte Treppeneffekt (staircase effect)



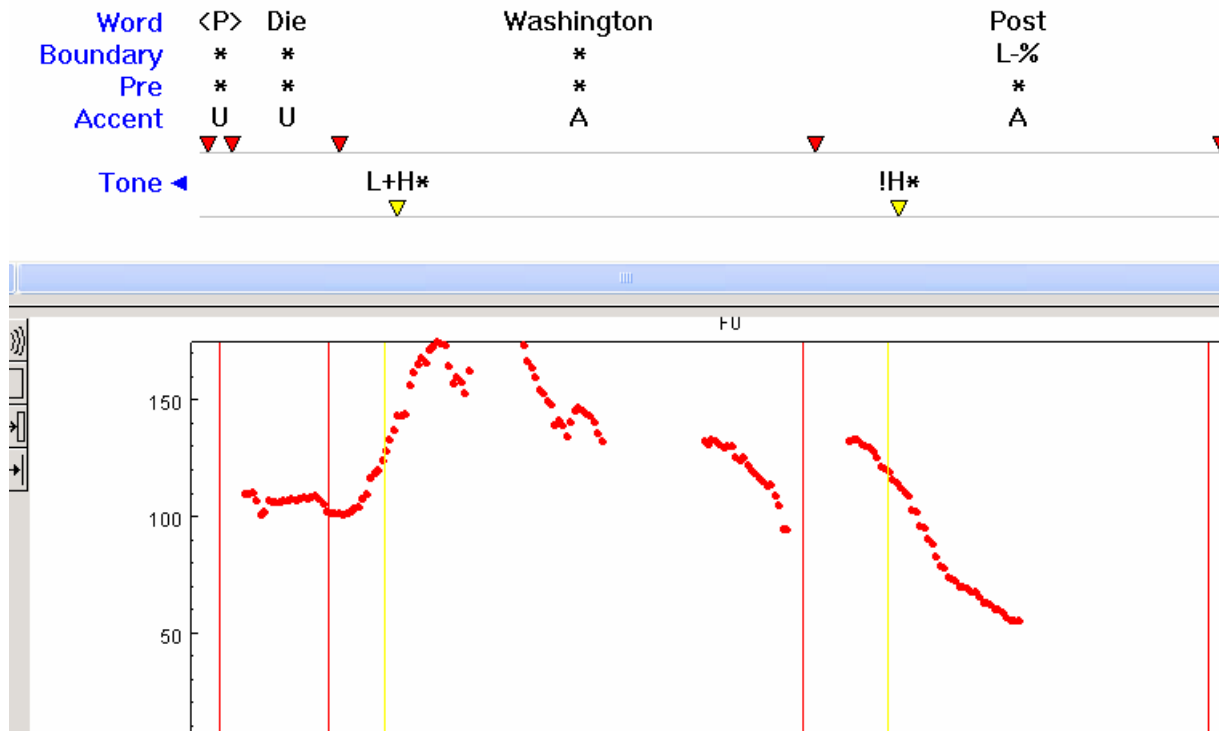
$!H^* = H^*$ mit Downstep.

Einige Downsteps



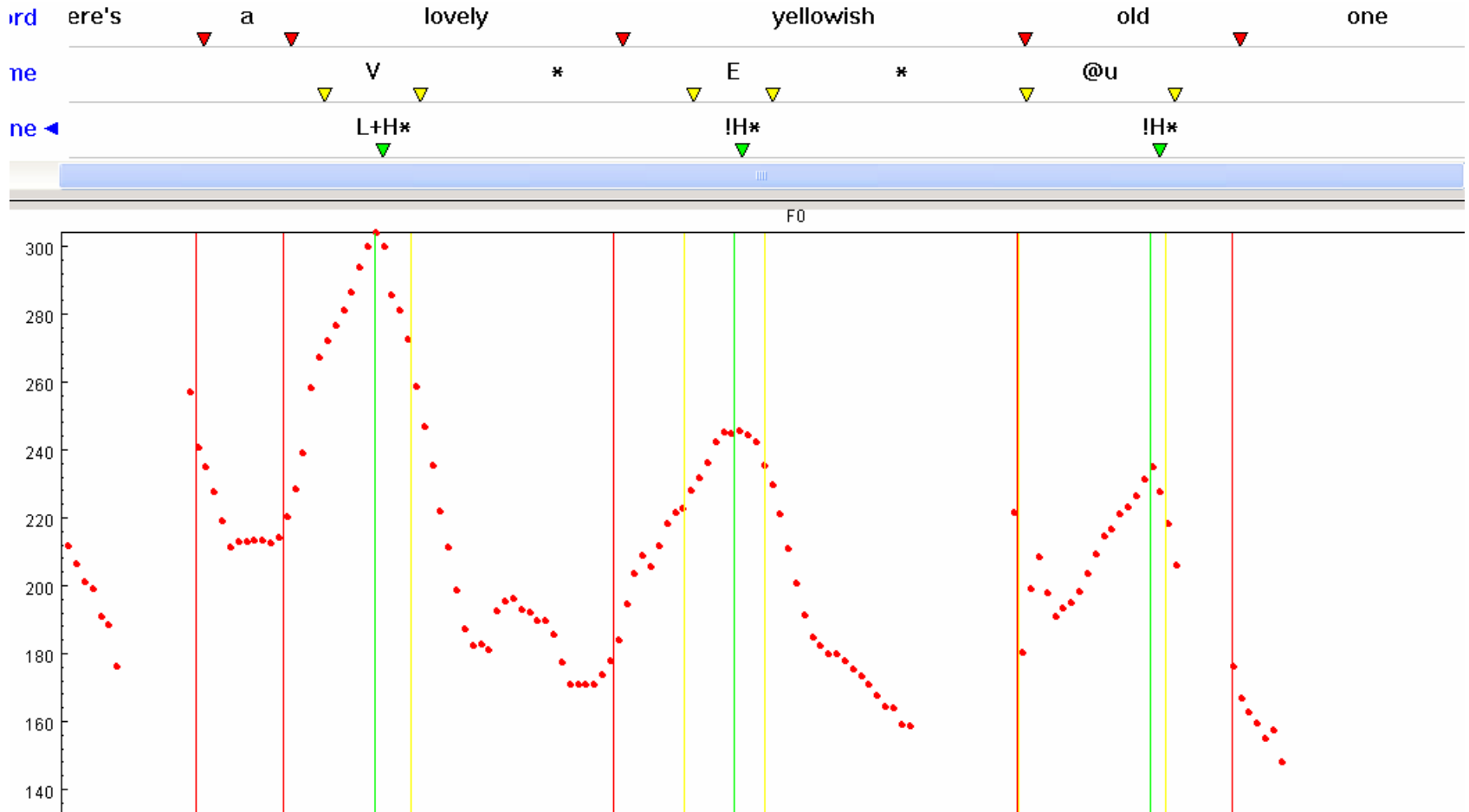
laengs

Downstep (fortgesetzt)



train8

Downstep (fortgesetzt)



Downstep !H*

- !H* muss innerhalb einer ip einem nicht-Downstepped-Tonakzent (fast immer H* oder L+H*) folgen.
- Alle Tonakzente (wenn vorhanden) in derselben ip nach einem !H* müssen !H* sein (und mit einem weiteren Downstep).

Möglich

Nicht möglich

(... H* ... !H* ...)

(...!H*...)

(... L+H*... !H* ... !H*...)

(... H*... !H* ... H* ...)

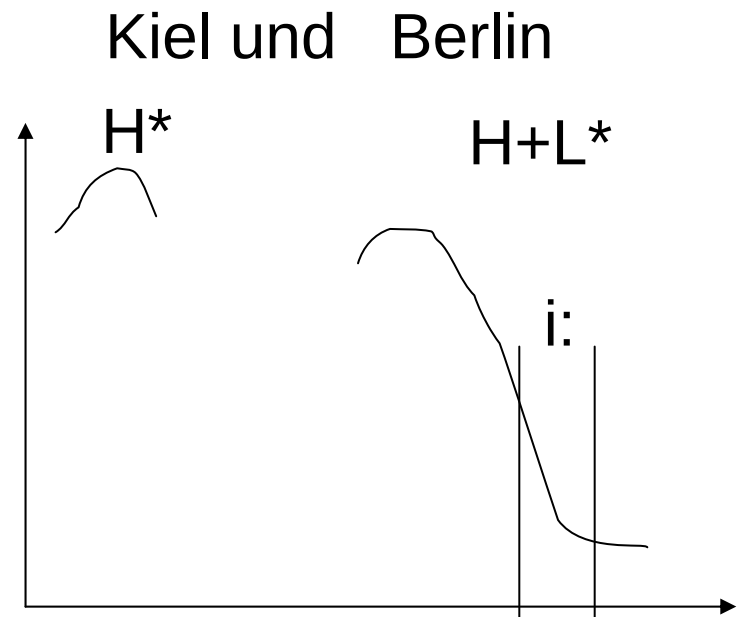
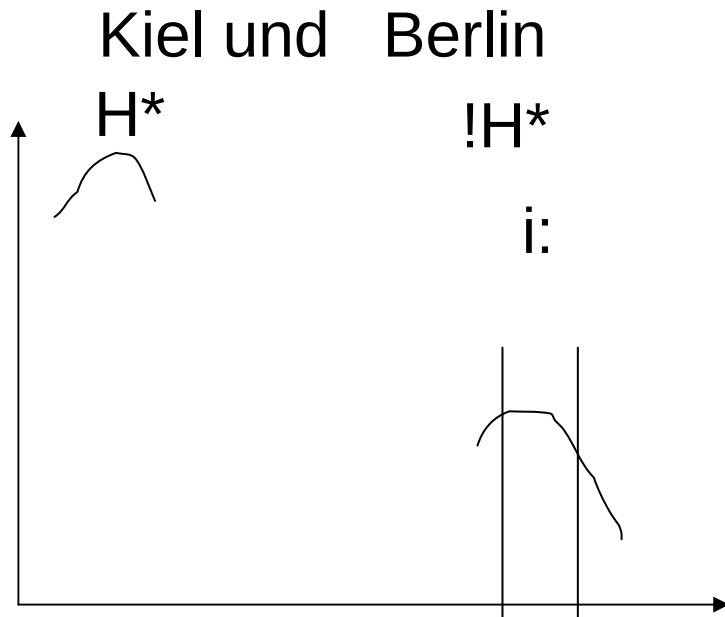
(... !H* ... H* ...)

() ip Grenzen

... Fakultativ unakzentuierte Wörter

Einige Unterschiede zwischen !H* und H+L*

- H+L* hat einen steilen f₀-Abstieg, und einen Tal im Vokal.
- !H* hat einen Gipfel und keinen steilen Abstieg davor.
- H+L* kann der einzige Tonakzent einer ip sein (und daher auch eine ip beginnen).



Aufgabe I: train8.wav (= Washington Post) mit H+L* statt !H* auf Post resynthetisieren.

Töne (L*, H*, !H*, H+L*, L*+H), sowie
Phrasentöne (L-, H-) und Phrasen-Grenztöne
(L-L%, H-H%, L-H%, H-H%) für diese
Äußerungen markieren.

aus

morgens-um-9

cor-versuch

ins-vergnuegen

sehr_recht

hoechstens_bis_15_Uhr

Silke45

fruehlingswetter

Ja_in_Ordnung

silke51

Vielen_Dank

gelegen

schraeg3

s02_f1cb

nonnenweiher

vormerken

kleider_herrlich

ursel_heinz

nie_vergessen

gut_geschlafen

